

**SICHERHEITSDATENBLATT**  
gemäß Verordnung (EU) Nr. 453/2010  
- zahnärztlicher Gebrauch -

Seite 1 von 6



Erstellung: 06.09.2012  
SDS-Nr. EN: 7-001.15  
Revisions-Datum: 22.12.2015  
Revisions-Nr.: 16  
Version DE: 22.01.2016

**Ultra-Etch®**

**1. Bezeichnung des Stoffes bzw. der Zubereitung und Firmenbezeichnung**

**1.1. Produktidentifikator**

**Produkt-Code:** UX/10947  
**Produkt-Name:** Ultra-Etch®  
**Produkt-Beschreibung:** Zahnärztliches Phosphorsäure-Ätzmittel

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

**Relevante identifizierte Verwendungen:** Zahnärztliche Säure-Lösung zum Ätzen, für professionellen Gebrauch.

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

**HERSTELLER:**

Ultradent Products, Inc.  
505 W. 10200 S.  
South Jordan UT 84095

**REPRÄSENTANT in der EU:**

Ultradent Products GmbH.  
Am Westhover Berg 30  
51149 Köln, Deutschland  
E-Mail: infoDE@ultradent.com  
**Notfall-Rufnummer: +49(0)2203-35 92-0**

**1.4. Notrufnummer**

**24-Std.-Notfall-Tel.-Nummer: CHEMTREC (international) +1-703-527-3887**

**2. Mögliche Gefahren**

**2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

**Einstufung gemäß Richtlinie 1999/45/EG**

Die Mischung wurde beurteilt und/oder getestet auf ihre physikalischen, gesundheitlichen und Umwelt-Risiken, und es gilt die folgende Klassifikation:

**Gefahrensymbole:** C  
**R-Sätze:** R34

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

**Gesundheitlich:** Haut-Verätzung, Kategorie 1B

**2.2. Kennzeichnungselemente**

**Einstufung gemäß Richtlinie 1999/45/EG:**

**Gefahrensymbol(e):**



**R&S-Sätze:** R34: Verursacht Verätzungen.

**Einstufung gemäß Verordnung (EC) Nr. 1272/2008 [CLP]**

**Gefahrensymbol(e):**



**Signalwort**

Ätzend  
GEFAHR

**Gefährdungen:**

H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EU) Nr. 453/2010  
- zahnärztlicher Gebrauch -

Seite 2 von 6



Erstellung: 06.09.2012  
SDS-Nr. EN: 7-001.15  
Revisions-Datum: 22.12.2015  
Revisions-Nr.: 16  
Version DE: 22.01.2016

## Ultra-Etch®

### Sicherheitshinweise:

#### Vorbeugung:

P280: Schutzhandschuhe / Schutzkleidung / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.

#### Auswirkungen:

P305+P351+P338: Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

P315: Sofort ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P302+P352: Bei Berührung mit der Haut: Mit viel Wasser und Seife waschen.

P332+P313: Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P360: Kontaminierte Kleidung und Haut sofort mit viel Wasser abwaschen und danach Kleidung ausziehen.

P363: Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.

P301: Bei Verschlucken:

P310: Sofort Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen.

P330: Mund ausspülen.

P331: Kein Erbrechen herbeiführen.

#### Lagerung:

P273: Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

#### Entsorgung:

P501: Gemäß den gültigen Behördenvorschriften entsorgen. (EC 1975L0442-20/11/2003).

### 2.3. Sonstige Gefahren

#### Sofort zu beachten:

Ätzend. Verursacht Augenverätzungen und anhaltende Gewebeschäden.

## 3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

### 3.1. Stoffe

Entfällt.

### 3.2. Gemische

Chemische Bezeichnung	CAS	EINECS Nr.	Inhalt Gew%	Klassifikation gem. Richtlinie 67/548/EWG	Klassifikation gem. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
Phosphorsäure	7664-38-2	231-633-2	< 40	C, R34	Haut-Verätz., Kat. 1B; H314
Kobalt-Aluminat, blauer Spinell	1345-16-0	310-193-6	< 1	R36/37/38; R22	Haut.-Reiz., Kat. 2; Augen-Reiz., Kat. 2; STOT SE, Kat. 3; H315; H319; H335

Der vollständige Text der H-Sätze und R-Sätze: Siehe Abschnitt 16.

## 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Nach Augenkontakt:

Sofort mit reichlich Wasser ausspülen. Nach anfänglichem Ausspülen sollten etwaige Kontaktlinsen entfernt werden, danach noch für mindestens 15 Minuten weiterspülen. Augen von medizinischem Personal untersuchen lassen.

#### Nach Hautkontakt:

Kontaminierte Kleidung entfernen. Mit Seife und Wasser abwaschen.

#### Nach Verschlucken:

Bei Verschlucken den Mund mit Wasser ausspülen, KEIN Erbrechen herbeiführen. Dem Patienten ein Glas Wasser oder Milch zu trinken geben. Sofort einen Arzt oder eine Beratungsstelle für Vergiftungen anrufen, wenn Unwohlsein auftritt.

#### Nach Einatmen:

Keine Maßnahmen erforderlich, da das Material beim Einatmen sehr wahrscheinlich nicht gefährlich ist. Falls jemand sehr großen Mengen an Staub oder Rauch ausgesetzt ist, an die frische Luft bringen und einen Arzt konsultieren, wenn Husten oder andere Symptome auftreten.

### 4.2. Wichtigste Symptome und Wirkungen, akute und verzögert auftretende

#### Augen:

Verursacht schwere Augenverätzungen.

#### Haut:

Ätzend, verursacht Hautverätzungen.

**SICHERHEITSDATENBLATT**  
gemäß Verordnung (EU) Nr. 453/2010  
- zahnärztlicher Gebrauch -

Seite 3 von 6



Erstellung: 06.09.2012  
SDS-Nr. EN: 7-001.15  
Revisions-Datum: 22.12.2015  
Revisions-Nr.: 16  
Version DE: 22.01.2016

**Ultra-Etch®**

**Verschlucken:** Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

**Einatmen:** Nicht zu erwarten bei diesem Produkt.

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe und Spezialbehandlung**

**Mitteilungen an den Arzt:** Ätzend.

**5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

**5.1. Löschmittel**

**Löschmittel:** Siehe unter Löschausrüstung, unter 5.3.

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

**Gefährliche Verbrennungsprodukte:** Phosphin, Phosphor-Oxide, Wasserstoffgas

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

**Feuerbekämpfungsmaßnahmen:** Allgemein: Das gesamte Personal evakuieren. Schutzkleidung zur Brandbekämpfung verwenden. Umluft-unabhängige Atemschutzgeräte verwenden, wenn das Produkt ins Feuer gerät.

**Ausrüstung zur Feuerbekämpfung:** Das Produkt ist nicht entflammbar. Die Substanz brennt nicht, kann sich jedoch unter Hitze-Einfluss zersetzen und ätzende und/oder giftige dämpfe entwickeln. Produkt und leere Behälter von Hitze und Entzündungsquellen fernhalten. Geeignete Mittel gegen benachbarte Feuer einsetzen. Behälter mit Wasser kühlen.

**6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

**6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

**Allgemeine Maßnahmen** Siehe unter Abschnitt 8 „Persönliche Schutzausrüstungen“

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

**Wasserkontamination:** Nicht in Abwasserleitungen oder Abläufe gelangen lassen, die zu Wasserwegen führen.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

**Kleine verschüttete Menge:** Verschüttetes Material sofort entfernen, wobei die im Abschnitt „Schutzausrüstung“ aufgeführten Vorsichtsmaßnahmen zu beachten sind.

**Große verschüttete Menge:** Mit inaktivem, feuchtem, nicht brennbarem Material aufsaugen, dann Bereich mit Wassers abspülen.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

**Verweis auf andere Abschnitte:** Entfällt.

**7. Handhabung und Lagerung**

**7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

**Allgemeine Maßnahmen:** Kontakt mit Augen, Haut und Kleidung vermeiden.

**Handhabung:** Geeignete Schutzausrüstung tragen.

**Lagerung:** Siehe Produkt-Etikett.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

**Verfallszeit** Siehe Produkt-Etikett

**7.3. Spezifische Endanwendung(en)**

**Spezifische Endanwendung(en):** Zahnärztliche Säure-Lösung zum Ätzen, für professionellen Gebrauch.

**8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen**

**8.1. Zu überwachende Parameter**

**Zu überwachende Parameter:** Nicht definiert.

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**Augen-/Gesichtsschutz:** Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

**Hautschutz:** Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen.

**SICHERHEITSDATENBLATT**  
gemäß Verordnung (EU) Nr. 453/2010  
- zahnärztlicher Gebrauch -

Seite 4 von 6



Erstellung: 06.09.2012  
SDS-Nr. EN: 7-001.15  
Revisions-Datum: 22.12.2015  
Revisions-Nr.: 16  
Version DE: 22.01.2016

**Ultra-Etch®**

**Atemschutz:** Gute allgemeine Belüftung dürfte ausreichen, um unter einem kritischen Luft-Grenzwert zu bleiben.

**9. Physikalische und chemische Eigenschaften**

**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

**Physikalischer Zustand:** Gel  
**Farbe:** blau  
**Geruch:** Geruchlos oder kein charakteristischer Geruch  
**pH-Wert:** < 1  
**Löslichkeit in Wasser:** Teilweise löslich.

**9.2. Sonstige Angaben**

**Prozentsatz flüchtiger Bestandteile:** Nicht definiert.

**10. Stabilität und Reaktivität**

**10.1. Reaktivität**

**Reaktivität:** Stabil.

**10.2. Chemische Stabilität**

**Chemische Stabilität:** Stabil, wenn es entsprechend den empfohlenen Bedingungen gelagert bzw. verwendet wird.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

**Gefährliche Polymerisation:** Nein

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

**Zu vermeidende Bedingungen:** Starke Basen, Metalle, übermäßige Hitze, Kontakt zu feuchter Luft oder Wasser.

**10.5. Unverträgliche Materialien**

**Unverträgliche Materialien:** Stark ätzende Stoffe, die meisten Metalle.

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

**Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Phosphin, Phosphoroxide, Wasserstoffgas.  
**Zusätzliche Information:** Reagiert mit Basen, indem es Phosphatsalze bildet und wirkt ätzend (besonders, wenn heiß) auf viele Metalle und Metall-Legierungen. Setzt explosives Wasserstoffgas frei, wenn es mit Chloriden und rostfreiem Stahl reagiert, und reagiert heftig mit Natriumborhydrid. Bildet entflammbare Gase mit Sulfiden, Mercaptan (Thioalkoholen), Cyaniden und Aldehyden. Bildet auch giftige Gase mit Cyaniden, Sulfiden, Fluoriden, organischen Peroxiden und halogenierten organischen Verbindungen.

**11. Toxikologische Angaben**

**11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

**Akut**

**Anmerkung:** Der Stoff ist eine starke Säure und sehr giftig. Er ist nur nach Vorschrift mit persönlicher Schutzausrüstung anzuwenden und nur durch ausgebildete zahnmedizinische Fachkräfte.

**12. Umweltbezogene Angaben**

**12.1. Toxizität**

**Toxizität:** Nicht definiert  
**Wasser-Toxizität (akut):** Nicht in Abwasserleitungen oder Abläufe gelangen lassen, die zu Wasserwegen führen.  
**96-Stunden LC<sub>50</sub>** Nicht definiert  
**48-Stunden EC<sub>50</sub>** Nicht definiert  
**96-Stunden EC<sub>50</sub>** Nicht definiert

**SICHERHEITSDATENBLATT**  
gemäß Verordnung (EU) Nr. 453/2010  
- zahnärztlicher Gebrauch -

Seite 5 von 6



Erstellung: 06.09.2012  
SDS-Nr. EN: 7-001.15  
Revisions-Datum: 22.12.2015  
Revisions-Nr.: 16  
Version DE: 22.01.2016

**Ultra-Etch®**

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Persistenz und Abbaubarkeit: Nicht definiert

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

Bioakkumulationspotenzial: Nicht definiert

**12.4. Mobilität im Boden**

Mobilität im Boden: Nicht definiert

**12.5. Ergebnisse der PBT und vPvB-Beurteilung**

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung: Nicht definiert

**12.6. Andere schädliche Wirkungen**

Umweltdaten: Nicht in Abflüsse gießen.

**13. Hinweise zur Entsorgung**

**13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung**

Art der Entsorgung: Gemäß den gültigen Behördenvorschriften entsorgen.  
(EC 1975L0442-20/11/2003)

**14. Angaben zum Transport**

**14.1. UN-Nummer**

UN-Nummer: 1760

**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: Ätzende Flüssigkeit, sonstige (Phosphorsäure-Mischung)

**14.3. Transportgefahrenklassen**

Primärgefahrenklasse: 8

Gefahrklassifikation: 8

**14.4. Verpackungsgruppe**

Verpackungsgruppe: III

**14.5. Umweltgefahren**

Meeresschadstoff #1: Entfällt

**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

ADR – Straße: Entfällt

RID – Schiene: Entfällt

IMDG – See: Entfällt

IATA – Luft: Entfällt

**14.7. Massengutbeförderung gem. Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gem. IBC-Code**

Massengutbeförderung: Entfällt

**15. Rechtsvorschriften**

**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

RoHS: Bitte beziehen Sie sich auf die Richtlinie 93/42 EWG über Medizinprodukte

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Stoffsicherheitsbeurteilung: Siehe Abschnitt 11

Zusätzliche Information: IARC hat Kobalt und Kobalt-Verbindungen als „möglicherweise karzinogen“ als Gruppe eingestuft; jedoch hat IARC die in diesem Produkt enthaltenen Kobaltverbindungen nicht speziell als mögliche Karzinogene benannt.

OSHA – Select Carcinogens: Liegt vor.

**SICHERHEITSDATENBLATT**  
gemäß Verordnung (EU) Nr. 453/2010  
- zahnärztlicher Gebrauch -

Seite 6 von 6



Erstellung: 06.09.2012  
SDS-Nr. EN: 7-001.15  
Revisions-Datum: 22.12.2015  
Revisions-Nr.: 16  
Version DE: 22.01.2016

**Ultra-Etch®**

**16. Sonstige Angaben**

Relevante R-Sätze und/oder H-Sätze  
(Nummern und vollständiger Text):

R22: gesundheitsschädlich beim Verschlucken.  
R34: Verursacht Verätzungen.  
R36/37/38: Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut.  
Augen-Reiz., Kat. 2: Augen-Reizung, Kategorie 2  
STOT SE, Kat. 3: Gezielte Organ-Toxizität (einzelner Kontakt),  
Kategorie 3  
Haut-Verätz., Kat. 1B: Haut-Verätzungen, Kategorie 1B  
Haut-Reiz., Kat. 2: Haut-Reizungen, Kategorie 2  
H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere  
Augenschäden.  
H315: Verursacht Hautreizungen.  
H319: Verursacht schwere Augenreizung.  
H335: Kann die Atemwege reizen.

**Zusammengestellt von:**

Anu Kattoju

**Revisionszusammenfassung:**

Dieses Sicherheitsdatenblatt ersetzt die Fassung vom 19.10.2015.  
Revidiert: Abschnitt 1: SDS-Nummer; Abschnitt 4: Haut; Abschnitt  
15: Kommentare.

**Allgemeine Angaben - Erklärung des Herstellers:**

**NUR ZUR ZAHNÄRZTLICHEN VERWENDUNG:** Laut Gebrauchsanweisung verwenden. Die Informationen und Empfehlungen stammen aus Quellen (Material-Sicherheitsdatenblätter für Rohmaterialien und Hersteller-Informationen), die als zuverlässig gelten. Ultradent Products, Inc. gibt jedoch keine Gewähr im Hinblick auf die Richtigkeit der Informationen oder die Eignung der Empfehlungen und übernimmt hierfür keine Haftung. Jeder Benutzer sollte diese Empfehlungen im speziellen Kontext der vorgesehenen Verwendung überprüfen und entscheiden, ob diese angemessen sind.